

**Nominierungsverfahren**  
**für die WAGC 2017 in Sofia (BUL)**  
**– Trampolinturnen –**

Die WAGC findet vom 16.11.-19.11.2017 in Sofia (BUL) statt.

**A) Altersklassen**

- |         |  |
|---------|--|
| 11 – 12 | Jahrgang 2006 – 2005<br>Einzel, Synchron mit Pflicht und Kür und jeweils Finale der besten 8 |
| 13 – 14 | Jahrgang 2004 – 2003<br>Einzel, Synchron mit Pflicht und Kür und jeweils Finale der besten 8 |
| 15 – 16 | Jahrgang 2002 – 2001<br>Einzel, Synchron mit Pflicht und Kür und jeweils Finale der besten 8 |
| 17 – 21 | Jahrgang 2000 – 1996<br>Einzel, Synchron mit Pflicht und Kür und jeweils Finale der besten 8 |

Pflichtübungen müssen entsprechend der WAGC Regeln 2017 – 2020 geturnt werden.

Bei Startern in den Erwachsenenklassen wird die FIG A Pflicht ohne SW angerechnet (unter Beachtung der Vorgaben der WAGC Pflicht 17 – 21).

Vier Starter/Starterinnen pro Nation und Geschlecht sind zulässig.

Die Synchronpaare müssen aus den Einzelstartern gebildet werden.

Laut DTB Rahmenordnung ist die Entsendung von 11 Jährigen (Jg. 2006) nicht gestattet.

**B) Zeitrahmen**

Die Delegation wird vorraussichtlich am 11.11.2017 aus Frankfurt abreisen und kommt am 20.11.2017 wieder zurück.

Davor gesetzt wird eine zentrale Vorbereitung des Teams stattfinden.

**C) Das Nominierungsverfahren für die WAGC 2017 hat folgende Zielstellungen**

1. Erreichen von WAGC-Finaleleistungen
2. Heranführung von Turnerinnen und Turnern für den Olympiazzyklus 2020-2024
3. Heranführung von Athleten der Jahrgänge 2001/2002 zu den Jugendolympischen Spielen 2018 in Buenos Aires
4. Heranführen weiterer Jahrgänge an den internationalen Standard

**D) Nominierungswettkämpfe**

- |               |  |
|---------------|--|
| 1. 08.04.2017 | Gym City in Cottbus                    |
| 2. 03.06.2017 | Deutsche Einzelmeisterschaft in Berlin |
| 3. 09.09.2017 | Kiepenkerl Cup in Nottuln              |
| 4. 08.10.2017 | LTV Pokal in Worms                     |
| 5. 14.10.2017 | Cup of Friendship in Jablonec/CZ       |

Bei den Wettkämpfen 1., 2., 3. und 5. werden alle Übungen gezählt.

Beim LTV Pokal zählen nur Pflicht und 1. Kür.

Beim LTV Pokal erhalten Qualifikanten welche keine Teams stellen, sowie Altersklasse 19 – 21 eine Startmöglichkeit.

Es gibt **keine** extra Kürübungen, bei nicht Erreichen der Finals.

**E) Mindestanforderungen, Rangliste**

weiblich				
Jahrgang	Alter	Pflicht	Kür	SW
2005	12	39,3	44,9	8,3
2004	13	40,2	45,8	8,5
2003	14	40,5	46,5	8,7
2002	15	41,1	47,4	8,9
2001	16	41,8	48	9,1
2000	17	41,9	48,5	9,5
1999	18	42,2	49,2	10
1998	19	42,5	49,8	10,5
1997	20	42,8	50,1	10,7
1996	21	43,1	50,5	11

männlich				
Jahrgang	Alter	Pflicht	Kür	SW
2005	12	39,3	44,9	8,3
2004	13	40,2	46,2	8,8
2003	14	40,7	47,2	9,3
2002	15	41,3	48,4	9,8
2001	16	42	49,5	10,5
2000	17	42,8	50,6	11
1999	18	43,3	52,1	12
1998	19	43,8	53,5	13
1997	20	44,3	54,5	14
1996	21	44,8	55	14,5

1. Die Anforderungen sind erfüllt, wenn 1x der jeweilige Pflichtwert und 2x der jeweilige Kürwert mit dem angegebenen Schwierigkeitsgrad erreicht wurden. Diese gehen in die Rangliste mit ein.
2. Insgesamt gehen die 2 besten Pflicht- und 3 besten Kürwerte mit jeweils 10 gültigen Sprüngen aus den Qualifikationswettkämpfen in den Ranglistenwert ein.
3. Die Rangliste dwer Qualifikation berechtigt nicht automatisch zur Teilnahme. (siehe Nominierung)

## **F) Nominierung**

1. Die Nominierung der WAGC-Delegation wird durch den Lenkungsstab auf Vorschlag des Bundeshonorartrainers Nachwuchs vorgenommen.
2. Die Synchronpaare werden aus den nominierten Einzelstartern gebildet.
3. Die nominierten Turnerinnen und Turner sind zur vollständigen Teilnahme an der UWV verpflichtet.
4. Aufgrund besonderer Umstände in der UWV und/oder am WK-Ort (Krankheit, Verletzung, Leistungsabfall, u.a.) können Veränderungen in der Nominierung durch den Bundeshonorartrainer Nachwuchs in Abstimmung mit dem Sportdirektor vorgenommen werden.

## **G) Trainernominierung**

### 1. Anzahl

Die Anzahl der Trainer entspricht der maximalen Anzahl der von der FIG auf Grund der qualifizierten Anzahl der Sportler zugelassenen Trainer.

### 2. Meldung

Nur zum Meldeschluss angemeldete Trainer, die über die Gesamtdauer des Aufenthalts und für alle Vorbereitungsmaßnahmen, Trainings- und Betreuungsaufgaben für das gesamte Team zur Verfügung stehen, können für das Team nominiert werden.

### 3. Qualifikation

Die Trainer besitzen mindestens die gültige B-Lizenz des DTB.

### 4. Selbstbeteiligung

Auch für die Trainer muss eine Selbstbeteiligung an den Kosten erhoben werden.

### 5. Qualifikationssystem und Punktevergabe

5.1 Rangfolgepunkte des qualifizierten Sportlers in seinem Geschlecht und seiner Altersklasse.

1. Platz=4 Punkte, 2. Platz=3 Punkte, 3. Platz=2 Punkte, 4. Platz=1 Punkt.  
Gilt auch, wenn nicht alle Plätze pro Geschlecht und Alter ausgeschöpft werden.

5.2 Rangfolgepunktzahl aus absolut erzielten Qualipunktzahlen. Mädchen und Jungen werden getrennt gewertet.

1. Platz=10 Punkte, 2. Platz=8 Punkte, 3. Platz=6 Punkte, 4. Platz=4 Punkte, 5. Platz=2 Punkte.

Beispiel:

Trainer	Sportler	Nr.1	Sportler	Nr.2	Sportler	Nr.3	Gesamt	Rang
	Alterskl	Absolut	Alterskl	Absolut	Alterskl	Absolut		
X	1	0	2	0	2	0	5	5*
Y	4	10					14	2**
Z	3	8	4	2			17	1
U	3	6					9	4
V	1	4					5	5*
W	4	10					14	2**

\* Bei Gleichheit entscheidet die Anzahl der qualifizierten Sportler

\*\* Bei Gleichheit der Punkte und der qualifizierten Sportler entscheidet die absolut höhere Qualifikationspunktzahl des Sportlers

Bsp.: Wenn zusätzlich zum Bundeshonorartrainer Nachwuchs drei Trainer nominiert werden dürfen, würden im Beispiel Trainer Z, Y und W nominiert.

## H) Meldungen

Meldeschluss für die interessierten Athleten und Trainer ist der **15. März 2017**. Bei den Meldungen muss die Zuordnung eines Sportlers zu einem Trainer konkret erfolgen und wird nicht verändert (Wohnortwechsel ausgenommen). Die Meldung muss mit dem vollständig ausgefülltem Meldeformular an [thielmarkus@hotmail.com](mailto:thielmarkus@hotmail.com) gesendet werden

## I) Teilnahme

Bitte beachtet, dass bei erfolgreicher Qualifikation in jedem Fall ein hoher Eigenanteil (geschätzt etwa 1200 €) an der Wettkampfreise zu leisten ist.

## J) Technische Neuerung

Da ab diesem Jahr neue Messtechniken zum Einsatz kommen, wird zu überprüfen sein inwieweit sich ToF und HD verhalten. Dies könnte zu Anpassungen in den Mindestwerte führen. Die gemeldeten Teilnehmer und Trainer würden in diesem Fall informiert werden.

Frankfurt am Main, im Januar 2017  
Lenkungsstab Trampolinturnen